



Presseinformation

Landesrätin Winkler: BIBI-Messe als Drehscheibe für Berufsorientierung und Berufsperspektive

„Die BIBI-Messe ist eine Plattform für Schule, Job, Karriere. Wir wollen damit die jungen Menschen auf dem Weg in ihr Berufsleben in ihrer Entscheidungsfindung unterstützen.“

Schule, Job, Karriere – Studieren oder Lehre? Antworten auf diese Frage finden Schülerinnen und Schüler und Jugendliche vom 9. bis 11. Oktober auf der Bildungs- und Berufsinformationsmesse Burgenland, die wieder am Messegelände in Oberwart stattfindet. Auf Initiative von Bildungs- und Jugendlandesrätin Daniela Winkler und in Kooperation mit der Wirtschaftskammer Burgenland sowie der Messe Oberwart informieren 80 Aussteller die Besucher bei freiem Eintritt über unterschiedlichste Bildungs- und Ausbildungsmöglichkeiten im Burgenland. In einer Neuausrichtung der Veranstaltung wurde neben den berufsbildenden Schulen verstärkt auf Kooperationen mit Unternehmen und Lehrbetrieben gesetzt. Damit erfahren die Schülerinnen und Schüler einen direkten und tiefen Einblick in verschiedene Berufssparten. Zudem haben die Unternehmerinnen und Unternehmer die Möglichkeit, persönlich ihren Betrieb und ihre Unternehmensphilosophie vorzustellen und mit ihren möglichen zukünftigen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern direkt in Kontakt zu kommen.

„Die BIBI-Messe ist eine Plattform für Schule, Job, Karriere. Schulen, Fachhochschulen, Betriebe und Unternehmen präsentieren sich auf der Messe und geben tiefe Einblicke in die Ausbildungszweige und Betätigungsfelder der einzelnen Berufssparten. Damit wollen wir die jungen Menschen auf dem Weg in ihr Berufsleben in ihrer Entscheidungsfindung unterstützen und ihnen dafür eine umfassende Information als gute Grundlage bieten“, sagt Landesrätin Winkler.

Für die jungen Menschen sei es in dieser Phase sehr wichtig, sich mit dem Angebot und den jeweiligen Sparten auseinanderzusetzen. Jede und jeder Jugendliche sollte wissen, welche Chancen sich ihr oder ihm mit einer fundierten Ausbildung auf dem Arbeitsmarkt bieten, führte die Landesrätin weiter aus.

„Dass wir auf dem richtigen Weg sind, beweisen uns die Besucherzahlen aus dem letzten Jahr und die steigende Zahl der Unternehmen und Bildungseinrichtungen, die auf der BIBI ausstellen. Das Interesse der Schülerinnen und Schüler mit den Lehrerinnen und Lehrern sowie jenes der Eltern war im vergangenen Jahr mit mehr als 3.000 Besucherinnen und Besuchern sehr groß. Es war uns sehr wichtig, neben den Schulen und Bildungseinrichtungen, gemeinsam mit der Wirtschaftskammer Burgenland mehr Unternehmen und Wirtschaftstreibende als Partner für die Messe zu gewinnen. Die Wirtschaftstreibenden nützen diese Möglichkeit, um das Interesse oder die Begeisterung der jungen Menschen für ihre Branche zu wecken. Unternehmerinnen und Unternehmer können auf der BIBI ihre möglicherweise künftigen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter persönlich ansprechen. Das ist ein guter und wirkungsvoller Ansatz, die in vielen Branchen dringend benötigten qualifizierten Arbeitskräfte zu gewinnen. Die Veranstaltung hat an Attraktivität zugelegt und das Angebot wurde erweitert“, sagt Winkler.

Der Präsident der Wirtschaftskammer Burgenland, Andreas Wirth, unterstreicht die Bedeutung dieser Veranstaltung: „Nachwuchs ist für die heimische Wirtschaft von enormer Bedeutung. Daher freuen wir uns, dass bei der BIBI den Jugendlichen alle Möglichkeiten für ihre Zukunft präsentiert werden. Jedem Jugendlichen, der sich für eine Lehre entscheidet, kann ich eines versprechen: mit der dualen Ausbildung hat man die besten Voraussetzungen für einen großartigen Job“, erklärt Wirtschaftskammerpräsident Andreas Wirth. Bei der Messe wird neben allen Möglichkeiten rund um die Lehre auch die Plattform „was-tun.at“ präsentiert, auf der alle burgenländischen Lehrbetriebe, freie Lehrstellen und auch Praktikumsplätze zu finden sind.

Die Messe richtet sich mit ihrem Angebot an Schülerinnen und Schüler im Alter von 13 bis 18 Jahren, die vor der Entscheidung stehen, ob und welche weiterführende Schule sie besuchen oder welchen Beruf sie erlernen möchten. Die Besucherinnen und Besucher erwartet bei freiem Eintritt ein attraktives Rahmenprogramm und interessante Gäste. „Es sind auch die Eltern herzlichst eingeladen“, sagt Landesrätin Winkler.

Messe-Veranstalter Markus Tuider, Geschäftsführer der Burgenland Messe, sieht in der BiBi-Messe eine hervorragende Informations -und Netzwerkplattform. „Das Messegelände in Oberwart bietet optimale Voraussetzungen für eine solche Veranstaltung. Auf einer Ausstellungsfläche von rund 2.000 m² findet vom 9. bis 11. Oktober in der Messehalle Oberwart die größte Bildungsmesse- und Berufsinformationsmesse des Burgenlandes statt.“

Eisenstadt, 12. September 2024

Landesmedienservice Burgenland

7000 Eisenstadt, Landhaus, Europaplatz 1

Tel: 02682/600-2612

Fax: 02682/600-2278

post.oa-presse@bglld.gv.at